

Die Tage und die Bogen des Buches

11 Vorspiel

19 **Der erste Tag**, an dem erzählt wird, wie der kleine Timm Thaler aufwächst, wie ihn ein großes Unglück trifft, wie sich sein Leben dadurch völlig ändert und wie er mit einem karierten Herrn einen merkwürdigen Vertrag abschließt.

20 Erster Bogen: Ein armer kleiner Junge

26 Zweiter Bogen: Der karierte Herr

32 Dritter Bogen: Gewinn und Verlust

37 Vierter Bogen: Das verkaufte Lachen

45 Fünfter Bogen: Verhör am Abend

51 **Der zweite Tag**, an dem erzählt wird, wie der arme Timm Thaler durch Pferderennen zu viel Geld kommt, wie er ohne Geld von zu Haus fortläuft, um zur See zu fahren, wie er einem hilfreichen Herrn aus Hamburg begegnet und wie er in einem Marionettentheater lernt, dass das Lachen den Menschen vom Tier unterscheidet.

52 Sechster Bogen: Der kleine Millionär

57 Siebenter Bogen: Der arme Reiche

63 Achter Bogen: Der letzte Sonntag

69 Neunter Bogen: Herr Rickert

75 Zehnter Bogen: Das Marionettentheater

83 **Der dritte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler zur See fährt, wie er auf dem Schiff einen Bekannten trifft, wie er diesen bei einem Gespräch mit dem Baron belauscht und sich dabei einen blutigen Kopf holt, wie er danach mit dem Steuermann eine unmögliche Wette abschließt und wie sich sein Leben wieder einmal völlig ändert, als er die Wette gewinnt.

84 Elfter Bogen: Der unheimliche Baron

90 Zwölfter Bogen: Kreschimir

96 Dreizehnter Bogen: Stürme und Ängste

101 Vierzehnter Bogen: Die unmögliche Wette

107 Fünfzehnter Bogen: Verwirrung in Genua

- 113 **Der vierte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler den reichen Erben spielen muss, wie er einen Kronleuchter zertrümmert, wie er zwei Leibwächtern entwischt und sich heimlich mit einem guten Freunde trifft, wie er ein englisches Sprichwort lernt, das auf ihn und seine Lage passt, und wie er den Baron nach Athen begleitet.
- 114 Sechzehnter Bogen: Das Ende eines Kronleuchters
- 121 Siebzehnter Bogen: Der reiche Erbe
- 127 Achtzehnter Bogen: Im Palazzo Candido
- 132 Neunzehnter Bogen: Jonny
- 141 Zwanzigster Bogen: Klarheit in Athen
- 149 **Der fünfte Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler den Baron zu seinem Schloss in Mesopotamien begleitet, wie er hier in merkwürdige Geschäfte verstrickt wird, wie er dabei aus Versehen etwas für den Baron sehr Nützliches erfindet, wie er einen wichtigen Tag in seinem Leben vergisst und das erst am Abend merkt und wie er für eine kurze Weile wieder lachen kann, dann aber lernt, dass Lachen keine Handelsware ist wie Margarine.
- 150 Einundzwanzigster Bogen: Das Schloss in Mesopotamien
- 156 Zweiundzwanzigster Bogen: Senhor van der Tholen
- 161 Dreiundzwanzigster Bogen: Die Sitzung
- 166 Vierundzwanzigster Bogen: Ein vergessener Geburtstag
- 173 Fünfundzwanzigster Bogen: Im Roten Pavillon
- 181 Sechsendzwanzigster Bogen: Margarine
- 191 **Der sechste Tag**, an dem erzählt wird, wie Timm Thaler die Welt bereist und sich dabei ans Reichsein fast gewöhnt, wie er im Hamburger Hafen jemanden erkennt, ohne es sich anmerken zu lassen, wie er zwei Leuten begegnet, an die er überhaupt nicht mehr gedacht hat, wie er Schiffe und ein Marionettentheater kauft und wie sich all seine Hoffnung auf einen winzig kleinen Zettel konzentriert.
- 192 Siebenundzwanzigster Bogen: Ein Jahr im Fluge
- 200 Achtundzwanzigster Bogen: Ein Wiedersehen ohne Willkommen
- 208 Neunundzwanzigster Bogen: Vergessene Gesichter
- 215 Dreißigster Bogen: Papiere

- 223 **Der siebente Tag**, an dem erzählt wird, wie *Timm Thaler* den geheimnisvollen Zettel entziffert, wie dem *Baron* etwas zustößt, wie *Timm* sich als *Seemann* verkleidet, wie er eine steile Stiege hinuntergezerrt wird, wie ihm am Fuße der Stiege etwas Verwirrendes passiert und wie zum Schluss im Bäckerladen der *Frau Bebbber* ein junger Herr erscheint, der Kringel in den Mundwinkeln hat.
- 224 Einunddreißigster Bogen: Ein geheimnisvoller Zettel
- 232 Zweiunddreißigster Bogen: Hintertreppen
- 244 Dreiunddreißigster Bogen: Das wiedergefundene Lachen
- 253 Nachspiel